

AUTOCOIN PLUS

Wechselautomat

DE



Bedienungsanleitung

Cod. C27-M-AUTOCOIN **Rev. 23- 07- 2013**



ERLÄUTERUNG DER SYMBOLE IN DIESEM HANDBUCH

Um das Nachschlagen im vorliegenden Handbuch zu erleichtern wurden folgende Symbole eingeführt.

DE



Wichtige Hinweise



Vor dem Gebrauch aufmerksam lesen



Achtung!



KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

DER HERSTELLER: Comesterogroup s.r.l.
ADRESSE: Via M. Curie 8,20060 Gessate MI
ERKLÄRT, dass das Produkt:
TYP: Geldwechsler
MARKE: Comesterogroup
MODELL: Autocoin
mit den folgenden EU-Richtlinien einschließlich der letzten Änderungen und mit den entsprechenden gesetzlichen Vorschriften im Aufstellungsland konform ist:
2004/108/EG
2006/95/EG
Und folgende harmonisierte Normen angewendet wurden:
EN 55014-1
EN 55014-2
EN61000-3-2
EN61000-3-3
EN62233
EN 60335-2-82 verwendet in Kombination mit
EN 60335-1
Gessate, den 14.12.2011
Riccardo Chionna, Geschäftsführender Direktor der Comesterogroup s.r.l.



DE

SICHERHEITSHINWEISE

Um Schäden durch Kurzschlüsse oder Brände zu vermeiden, wurde dieses Gerät mit einer Reihe von Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet.



Diese Vorrichtungen dürfen unter keinen Umständen vom Stromkreis ausgeschlossen bzw. entfernt oder ausgeschaltet werden. Sollte die Deaktivierung dieser Vorrichtungen bei Wartungs- oder Reparaturarbeiten einmal unbedingt erforderlich sein, darf an dem Gerät nur gearbeitet werden, nachdem dieses vom Stromnetz getrennt wurde.



Die Sicherheitsvorrichtungen wurden in Konformität mit den geltenden Sicherheitsnormen erstellt.

Der Betreiber muss die Wirksamkeit dieser Sicherheitsvorrichtungen in regelmäßigen Abständen prüfen.

Risiken, die beim Betrieb des Geräts auftreten können

Wenn der gute Betriebszustand des Geräts gewährleistet ist und das Gerät korrekt (wie in diesem Handbuch beschrieben) installiert wurde, ist der Bediener während des Betriebs keinen Gefahren ausgesetzt. Das Personal, das mit dem Befüllen der Hopper sowie der Inbetriebnahme des Geräts und dessen Wartung betraut ist, muss beachten, dass alle beweglichen Teile (Türen und Gehäuse) unterschiedlich schwere Verletzungen verursachen können, wenn sie nicht mit der erforderlichen Umsicht bewegt werden. Außerdem wird empfohlen, vor allen Arbeiten an dem offenen Gerät (Wartung usw.) dieses vom Stromnetz zu trennen.



Risiken, die aus der Stromversorgung entstehen: direkter Kontakt beim Anschluss an die Hauptversorgungsleitung.
Eingriffe dieser Art dürfen nur von Fachtechnikern. Durchgeführt werden.



Quetschungsgefahr während der Bewegung der beweglichen Geräteteile.
Die einzelnen Maschinenbereiche müssen langsam und mit Vorsicht geöffnet und geschlossen werden.

Risiken, die während der Installation des Geräts und der vorbereitenden Arbeiten auftreten können

Die in diesem Handbuch beschriebenen Installationsanweisungen beachten, um Verletzungen an Personen und Sachschäden zu vermeiden.



Quetschungsgefahr während der Bewegung und Aufstellung des Geräts.
Der Transport des Geräts darf nur von einem Fachtechniker, der für die Bewegung von Lasten qualifiziert ist, ausgeführt werden (Gabelstaplerfahrer us .).

Vorsichtsmaßnahmen:

- Nur Hebegeräte und Hebegurte mit entsprechender Eignung verwenden.
- Der Bereich, in dem das Gerät bewegt wird, muss frei von Hindernissen oder ersonen sein.
- Vor dem Anheben die Stabilität der Last prüfen. Die Bewegungen sehr vorsichtig ausführen und mögliche Schwenkbewegungen vermeiden.



Risiken, die aus der Stromversorgung entstehen: direkter Kontakt während des Anschlusses an die Hauptversorgungsleitung. Eingriffe dieser Art dürfen nur von **Fachtechnikern durchgeführt werden.**

Vorsichtsmaßnahmen:

- Prüfen Sie, dass die Verteilerleitung der vom Gerät aufgenommenen Stromleistung entspricht.
- Vor dem Anschluss des Geräts und der Peripheriegeräte an die Stromversorgung diese an die Erdungsanlage anschließen.

DE

Risiken während der Wartung des Geräts



Risiken, die aus der Stromversorgung entstehen: direkter Kontakt mit Teilen im Inneren des Schaltschranks, die unter Spannung stehen.

Eingriffe dieser Art dürfen nur von **Fachtechnikern** durchgeführt werden.

Vorsichtsmaßnahmen:

- Vor jedem Eingriff an dem Gerät den Hauptschalter der Stromversorgung ausschalten.

Warnschilder

An dem Gerät wurden Schilder angebracht, die mit allgemein verständlichen Piktogrammen, Symbolen und/oder schriftlichen Warnhinweisen auf die entsprechenden Gefahren aufmerksam machen. Die Etiketten sind wurden in unmittelbarer Nähe eventueller Gefahrenquellen platziert.



ALLGEMEINER GEFAHRENHINWEIS



STROMSCHLAGGEFAHR



ERDUNG

ALLGEMEINE GARANTIEBEDINGUNGEN

Den nachfolgenden Abschnitt sorgfältig durchlesen. Er enthält wichtige Informationen über die allgemeinen Garantiebedingungen für dieses Produkt.

Unser Unternehmen gewährt für die gelieferten Produkte eine Garantie von 12 Monaten Die Laufzeit beginnt mit dem Kaufdatum (Rechnungsdatum). Die Garantie bezieht sich ausschließlich auf den normalen Betrieb des gelieferten Produkts und auf das Ergebnis der erbrachten Dienstleistung. Die Instandsetzung der normalen Betriebsfunktionen des gelieferten Produkts darf nur in unserem Firmensitz durchgeführt werden.
Die Comesterogroup übernimmt keine Haftung, wenn das gelieferte Produkt unter Aufstellungsbedingungen oder technischen Betriebsvoraussetzungen eingesetzt wird, die nicht mit den in der technischen Dokumentation vorgegebenen Betriebsvorschriften konform sind. Außerdem haftet das Unternehmen nicht für direkte oder indirekte Schäden, die nicht auf eine Störung des Geräts zurückzuführen sind.
Die Garantieansprüche verfallen, wenn der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen nicht fristgerecht nachkommt.
Unter folgenden Bedingungen verfallen die Garantieansprüche ebenfalls:

- Beschädigung oder Entfernung des Typenschilds, auf dem die Seriennummer vermerkt ist;
- Transportbedingte Schäden;
- Schäden, die durch Vandalismus oder Naturkatastrophen entstanden sind bzw. vorsätzlich verursacht wurden;
- Falsche oder unfachmännische Installation des Produkts;
- Unangemessene oder mangelhafte elektrische Anlagen;
- Nachlässiger oder unsachgemäßer Einsatz des Produkts;
- Nichtbeachtung der Anweisungen für den Betrieb;
- Eingriffe wegen angeblicher Störungen oder vorgeblicher Kontrollen;
- Nicht autorisierte Eingriffe an dem Gerät.

Alle Eingriffe oder Veränderungen an den gelieferten Produkten, die von Personen durchgeführt werden, die von Comesterogroup nicht ausdrücklich autorisiert wurden, führen zum sofortigen Verfall der Garantieansprüche. Wir erklären, dass wir auf der Grundlage des aktuellen Wissensstands und der Konstruktionsverfahren das Problem der Integrität der gelieferten Produkte im Hinblick auf vorsätzliche Versuche, deren Betrieb zu beeinträchtigen, geprüft haben. Dennoch haftet das Unternehmen in keinem Fall für unzulässiges Verhalten oder Schäden, die auf den unlauteren Gebrauch des Geräts zurückzuführen sind.

Sehr geehrter Kunde,
Wir danken Ihnen, dass Sie sich für ein Produkt der Firma Comesterogroup entschieden haben. Wenn Sie die in diesem Handbuch beschriebenen Anweisungen beachten, bleiben Ihnen die hochwertigen Funktionseigenschaften des Geräts langfristig erhalten.
Wir bitten Sie, die mit den geltenden Sicherheitsvorschriften konformen Bedienungsund Wartungsanweisungen sorgfältig durchzulesen und das Handbuch für spätere
Einsichtnahmen aufzubewahren.

Inhalt

1. Einleitung

Dieses Handbuch und seine Anhänge liefern alle erforderlichen Informationen für die Handhabung, Installation, den Gebrauch und die Entsorgung des Produktes sowie einige einfache Anweisungen für die Durchführung der grundlegenden Wartungsarbeiten am Gerät. Die im vorliegenden Handbuch enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung Änderungen unterliegen und stellen keine Verpflichtung durch die Comesterogroup dar. Die in dem Handbuch enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt und geprüft. Dennoch übernimmt die Comesterogroup keine Haftung für Schäden, die sich aus dessen Gebrauch ergeben. Vorbehaltlich abweichender Erklärungen sind die Bezüge auf Firmen, Namen, Daten und Adresse zufällig und dienen ausschließlich der Veranschaulichung der Produktfunktionen. Jede auch teilweise Vervielfältigung des Produkts ist ohne die ausdrückliche Genehmigung durch die Firma Comesterogroup nicht gestattet.

Die im vorliegenden Handbuch enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung Änderungen unterliegen und stellen keine Verpflichtung durch die Comesterogroup dar. Sie können das aktualisiert Handbuch unter folgendem Link herunterladen: http://www.comesterogroup.com

2. Präsentation des Produkts

Der AUTOCOIN Wechselautomat ist das Ergebnis einer ständigen Weiterentwicklung durch Marktbeobachtungen der Firma Comestero, um dem Kunden ein zuverlässiges und widerstandsfähiges Gerät anzubieten. Ein Gerät, das auch in extremen Klimaverhältnissen eingesetzt werden kann.
Ganz aus AISI 304 rostfreiem Stahl hergestellt, ist das Gerät auch mit verschiedenen Schutzvorrichtungen ausgerüstet, die eine Schutzart nach IP-54 sicherstellen. Kundenzugängige Betriebsmittel, wie Zahlungssysteme und Auszahlbereich sind mit widerstandsfähigen und hitzebeständigen Kunststoffabdeckungen ausgestattet. Ein weiterer Vorteil von AUTOCOIN ist ein Anti-Kondensat-System zum Schutz vor Feuchtigkeit im Gehäuseinneren. Dies verhindert die Bildung von Feuchtigkeit im Innern des Automaten und damit die Beschädigung der elektronischen Karten, wodurch die Funktionsfähigkeit des AUTOCOIN-Wechslers verlängert wird.
Die rückseitige Tür, ist mit einem Sicherheitsschloss versehen um die innen befindliche Kasse vor Diebstahl zu schützen.
Lesen Sie das Handbuch sorgfältig, bevor Sie den AUTOCOIN Wechselautomaten installieren. Die Comestero Group lehnt jede Verantwortung für Probleme ab, die aus der Nichteinhaltung dieser Instruktionen entstehen.

3. Sicherheitshinweise



Das vorliegende Handbuch vor dem Gebrauch sorgfältig durchlesen. Die Kenntnis der in diesem Handbuch enthaltenen Informationen und Anweisungen ist grundlegende Voraussetzung für den korrekten Gebrauch des Produkts.

Das Produkt und die Verpackung bei Erhalt im Hinblick auf eventuelle Transportschäden überprüfen. Die elektrischen Anschlüsse müssen sorgfältig geprüft werden. Schäden, die durch die Missachtung der hier aufgeführten Sicherheitsvorschriften entstehen, fallen nicht unter die Garantiebestimmungen. Im vorliegenden Dokument werden Symbole für die Hervorhebung von Situationen verwendet, denen besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden muss.

4. Bewegen und Auspacken

4.1 Erhalt des verpackten Produktes

Bei Erhalt prüfen, ob das Produkt während des Transports beschädigt wurde.
Eventuelle Schäden müssen der Transportfirma sofort mitgeteilt werden.

Nach dem Transport muss die Verpackung unversehrt sein, das heißt:

- Der Transportbehälter darf keine Quetschungen, Stoßspuren, Verformungen oder Risse aufweisen.
- Der Transportbehälter darf nicht nass sein oder Spuren aufweisen, die anzeigen, dass der Behälter möglicherweise Regen, Frost oder Hitze ausgesetzt war.
- Die Verpackung darf keine Spuren einer gewaltsamen Öffnung aufweisen.

Außerdem muss geprüft werden, ob der Verpackungsinhalt mit der Bestellung übereinstimmt.
Nach der ersten Überprüfung das Gerät in die Verpackung zurücklegen, um es zu seinem Aufstellungsort zu befördern.

4.2 Bewegen



Um Schäden während der Bewegung zu vermeiden, wird empfohlen, das Gerät ausschließlich in seiner ursprünglichen Verpackung zu bewegen. In Anbetracht des Gewichts der Maschine ist diese Verpackung auf einer entsprechenden Holzpalette fixiert, die das Aufund Abladen mithilfe von Palettenhubwagen einfacher gestaltet. Wir empfehlen daher, Rock ausschließlich mit automatischen oder manuellen

Hubwagen zu bewegen, die für den Transport von Packstücken vorgesehenen sind.

Folgende Hinweise beachten:
Das Gerät nicht ziehen.
Die Verpackung während des Transports oder seiner Handhabung nicht kippen oder hinlegen.
Das Gerät nicht stoßen.
Das Gerät niemals (auch nicht in der Verpackung) der Witterung aussetzen.

4.3 Auspacken

Das Gerät wurde vor der Lieferung einer Werkprüfung unterzogen und zum Schutz während des Transports und der Bewegung mit Wellpappe verpackt.
Für das Auf- und Abladen mit entsprechenden Transportvorrichtungen (z. B. Palettenwagen) wurden die Kiste auf eine Holzpalette gesetzt.

DE



Für das Entpacken die Anweisungen auf der Kiste beachten.
Die Verpackung aus Karton und die Palette sind mit den Vorschriften für die Abfallwiederverwertung und -entsorgung konform (für die Entsorgung die Vorschriften des Aufstellungslandes befolgen).

5. Kenndaten des Gerätes und des Zubehörs

5.1 Aufbau Von Autocoin

Frontansicht



a) <u>Gehäusefront:</u> Die Gehäusefront springt nach hinten zurück um die Bedienelemente vor Witterungseinflüssen zu schützen.

b) <u>Zahlungssysteme:</u> Banknotenleser und Münzprüfer, die nach Kundenwunsch verändert werden können.

c) <u>Leuchtanzeige:</u> Gibt dem Automaten ein ansprechendes Aussehen und macht ihn bei Dunkelheit leicht lokalisierbar.

d) <u>Schutzabdeckung:</u> Aus widerstandsfähigem durchsichtigen Kunststoff, schützt es die Zahlungssysteme und den Ausgabebereich.

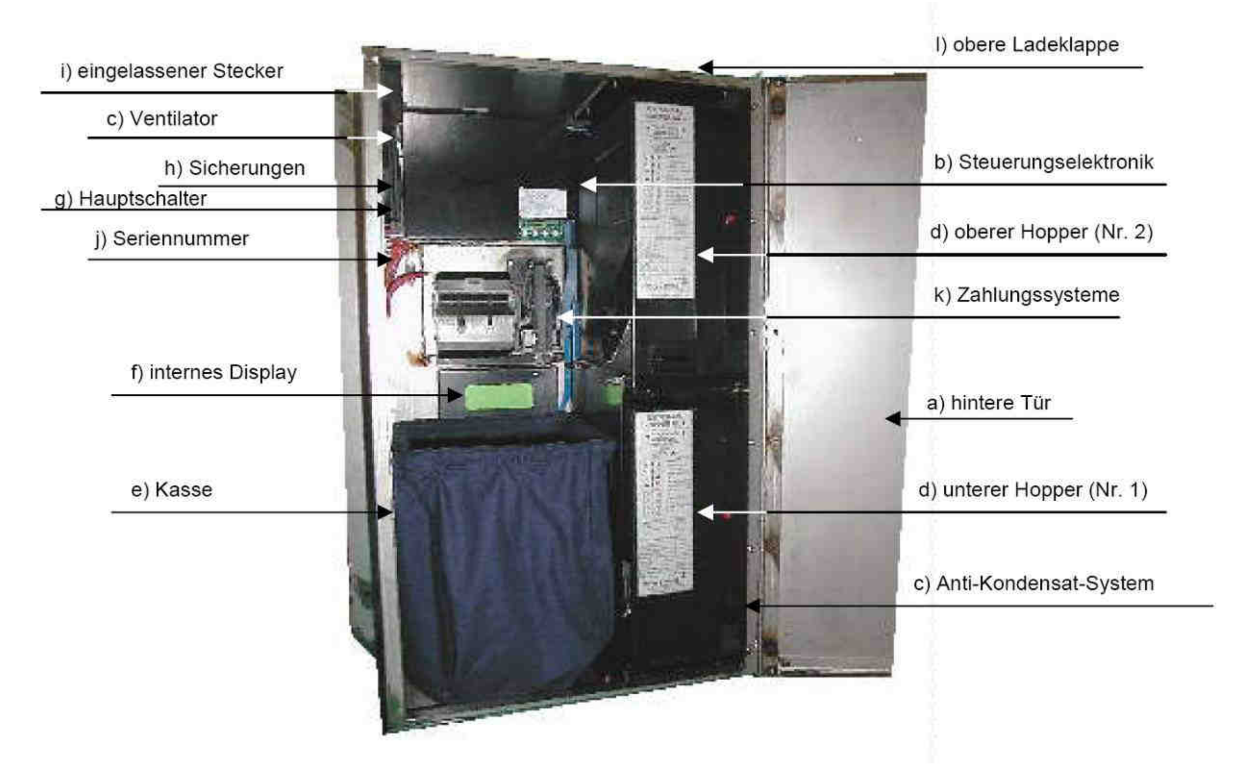
e) <u>Tasten:</u> 2 Tasten, um die Auszahlung von Münzen oder Tokens zu wählen und zu bestätigen.

f) <u>Display:</u> Zeigt den Betrieb des Gerätes und die gewählten Vorgänge an.

g) <u>Ausgabe:</u> Zur Entnahme der Münzen oder Token und des Beleges.

h) <u>Funktionsbeschreibung:</u> Erklärt dem Benutzer die Bedienung des Automaten.

Innenansicht



a) <u>Hintere Tür:</u> Gefertigt aus rostfreiem Stahl, ist diese mit einem durchgehenden Scharnier versehen. Der Verschluss ist gesichert durch ein starkes Schloß mit Zama Zylinder, verbunden mit einem Gestänge, welches auf 3 verschiedene Verschlussstellen wirkend, besseren Schutz gegen Einbruch bieten.

b) <u>Steuerungselektronik:</u> Der Netzanschluss und die CPU Karte sind die elektronischen Teile von AUTOCOIN. Sie sind geschützt durch eine Metallplatte, die vor elektrischen Einflüssen und unbeabsichtigten Berührungen schützt.

c) <u>Ventilator und Anti-Kondensat-System:</u> Das Gebläse innerhalb des AUTOCOIN schützt as Gerät vor starker Hitze. Es beginnt zu arbeiten, wenn der AUTOCOIN eingeschaltet ist. Eine spezielle Vorrichtung, das Anti-Kondensat-System, garantiert Schutz gegen Feuchtigkeit und Kondensation. Diese Vorrichtung sichert auch einen einwandfreien Betrieb bei niederen Temperaturen.

d) <u>Hopper:</u> AUTOCOIN ist mit bis zu 2 Hopper Model Mk4 ausgestattet. Die Hopper müssen zum Befüllen nicht herausgenommen werden, sondern können auf den Hopperschlitten herausgezogen werden und in der Endposition mit Hilfe des mitgelieferten Trichters befüllt werden.

e) Kasse: Alles Geld, welches in den AUTOCOIN eingebracht wird, fällt in diese Stoffsack, der ca. 1000 Banknoten und 1000 Münzen fasst.

f) Display: Ein zweites Display ist im Inneren des AUTOCOIN installiert, um das Programmieren und die Maschinenkontrolle zu vereinfachen.

g) Hauptschalter: 230 Vac , 16 A

h) Sicherungen: 250 Vac , 2A

i) Eingelassener Steckkontakt: Damit der Anschluss für die Spannungsversorgung nicht übersteht, ist dieser in das Gehäuse eingelassen, so dass er beim Einbau des AUTOCOIN nicht hinderlich wirkt.

j) Seriennummer: Auf dem Typenschild finden Sie die Seriennummer und das Herstellungsdatum des Wechselautomaten. Dieses ist bei Garantieansprüchen mitzuteilen.

k) Zahlungssysteme: Sind variabel je nach Kundenwunsch.

l) Ladeklappe: Der obere Hopper kann ohne Öffnen der Tür über diese Klappe befüllt werden.

DE

5.2 Montage

1) Die Wand, an der Sie AUTOCOIN befestigen, muß genau vertikal, massiv und 30-200mm dick sein und darf keinen Vibrationen von anderen mechanischen Geräten ausgesetzt sein.

2) Skizzieren Sie den Umriß des Gerätes an der Wand und markieren Sie die Position der 4 Löcher wie auf der nachfolgenden Zeichnung, oder verwenden Sie den mitgelieferten Gegenflansch als Schablone. Der Wechselautomat muss absolut senkrecht montiert sein, sonst wird er nicht einwandfrei funktionieren.

3) Dichten Sie den Rahmen des Gerätes wasserdicht ab. Verwenden Sie entsprechende mitgelieferte Dichtungen oder verwenden Sie Silicon. Verschrauben Sie den Rahmen und den Gegenflansch mit den 4 mitgelieferten Gewindestangen.

4) Verbinden Sie das mitgelieferte Kabel mit einer Steckdose 230Vac/ 50Hz. Wir empfehlen die Installation eines separaten FI -Schutzschalters für den AUTOCOIN.

5) Der Automat wird durch den Hauptschalter, der sich im Inneren des AUTOCOIN befindet eingeschaltet.

6) Um AUTOCOIN in Betrieb zu nehmen, füllen Sie mindestens 100 Münzen in jeden Hopper (um den Zustand "LEER" zu beseitigen). Hiermit werden alle Zahlungssysteme freigegeben und der AUTOCOIN ist betriebsbereit.

5.3 Garantie

Der AUTOCOIN Wechselautomat hat 12 Monate Garantie. Bestimmend für den Garantiezeitraum ist das Datum und die Seriennummer auf dem Typenschild, wie unten abgebildet im Inneren des AUTOCOIN.

Die Garantie kann in folgenden Fällen nicht gewährt werden:

- Manipulation des Typenschildes
- Schäden oder Fehlfunktion durch Transportschäden
- Schäden oder Fehlfunktion durch Vandalismus, Naturgewalten oder betrügerische Absichten
- Fehlerhafte Installation des Automaten
- Fehlerhafte Handhabung
- Nichteinhaltung der Betriebsanweisung
- Eingriffe bei angeblichen Defekten oder willkürliche Handhabung

Notwendige Reparaturen werden im Werk in Gessate/ Italien durchgeführt, wo die Ware frei angeliefert wird. Die COMESTERO GROUP nimmt keine Reparaturen am Aufstellungsort des Kunden vor, soweit dies vorher nicht vereinbart wurde.
Jedem Teil, welches zur Reparatur eingeschickt wird, muß eine genaue Beschreibung des Defektes beigelegt werden.
Am Ende der Garantiezeit wird Ihnen die Service-Stelle weiter zur Verfügung stehen. Außerdem steht Ihnen unsere technischer Service bei allen Problemen oder Anfragen telefonisch zur Verfügung.

5.4 TypenschildInnenansicht

Comesterogroup
Gessate (MI) Italy
Tel. +39 02 95781111
www.comesterogroup.it
s.e.c.l.
Modello:
CE
Alimentazione: 230V/50Hz - 500mA
Matricola:
FUSE T
250V

5.5 Korrekte Handhabung

Banknotenleser :

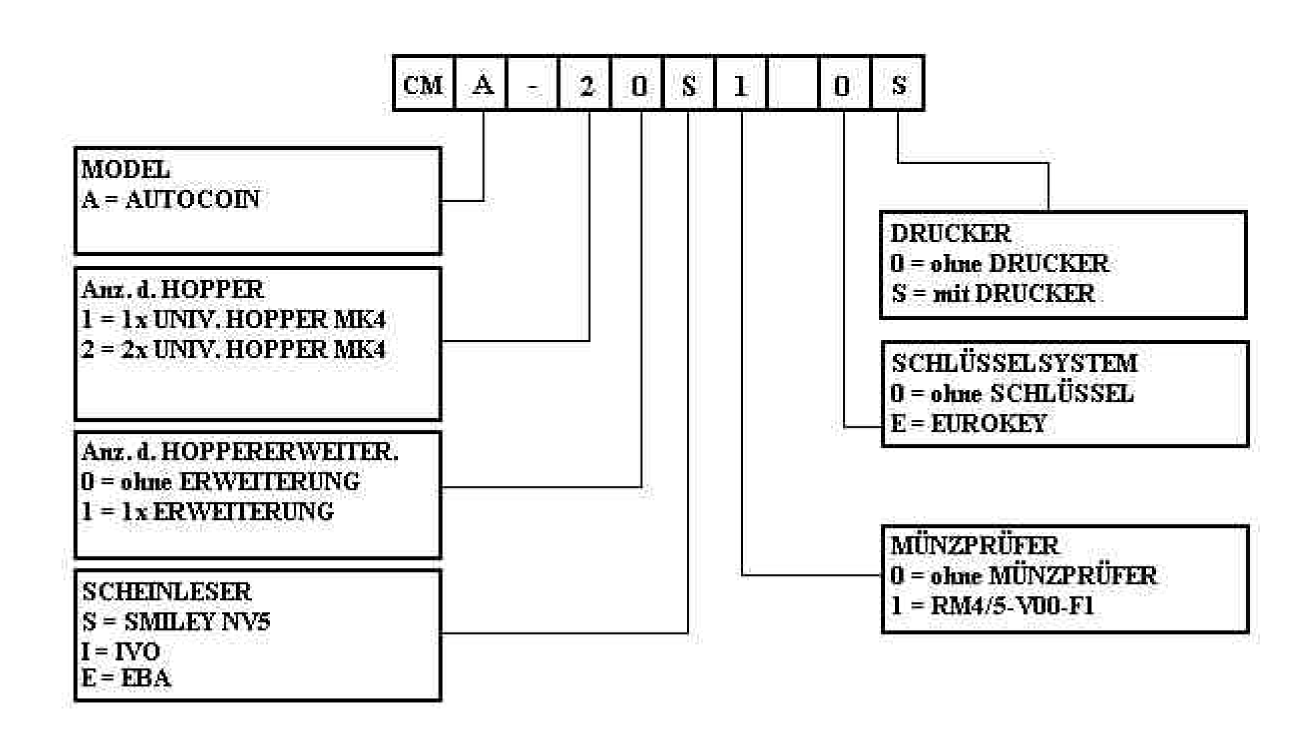
- Berühren Sie die Schalter nur wenn notwendig. Dies kann alle Daten dauerhaft löschen, und somit den Geldwechsler blockieren.
- Stark abgenutzte oder mit Klebeband versehene Banknoten sollten nicht in das Gerät gelangen. Dies könnte Störungen verursachen.
- Stellen Sie sicher, dass kein künstliches Licht oder Sonnenlicht direkt auf die Öffnung des Lesers fällt, um eine einwandfreie Banknotenerkennung zu garantieren.

Hopper :

Geben Sie acht beim Befüllen der Hopper, dass keine Fremdkörper wie Schrauben, Metallplättchen etc. in den Hopper gelangen, da sie das Gerät beschädigen können

5.6 Einkaufscode des Wechselautomaten

Bitte lesen Sie die nachfolgende Tabelle, um Ihre Einkaufsgeschäfte zu vereinfachen. Wenn wir den Produkt-Code des Geldwechslers kennen, den Sie benötigen, vereinfacht dies die Bearbeitung.

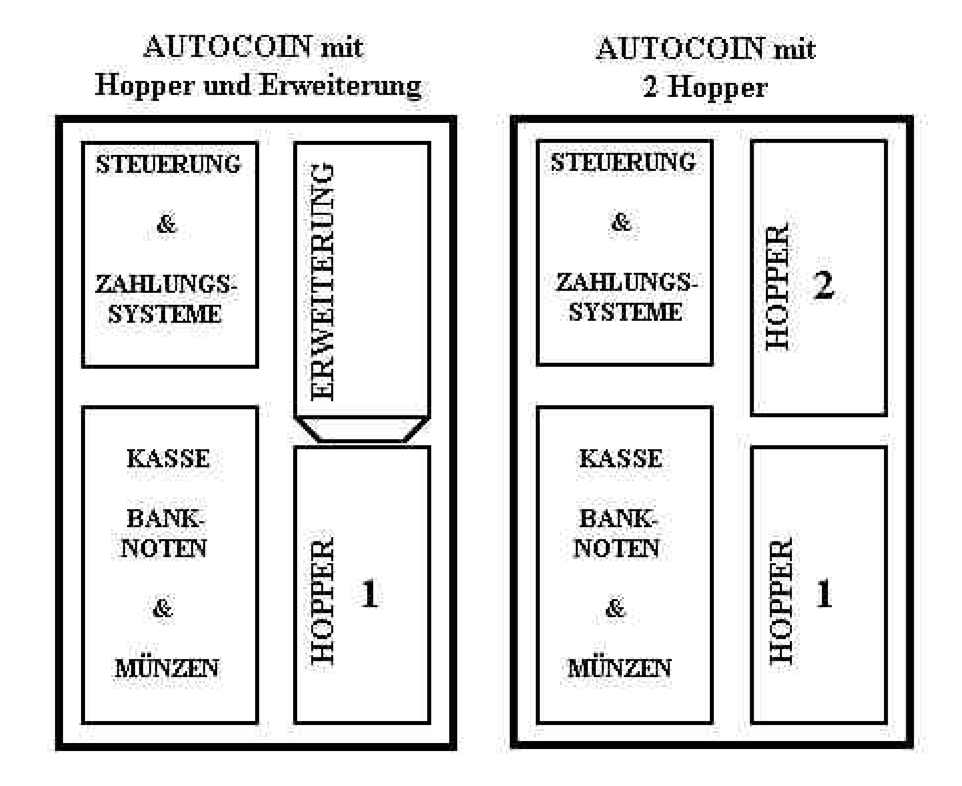


DE

5.7 Einbaumaße des Wechselautomaten

=510 mm=
=405 mm=
=760 mm=
=680 mm=
=620 mm=
4 Löcher Ø 10 mm
=470 mm=

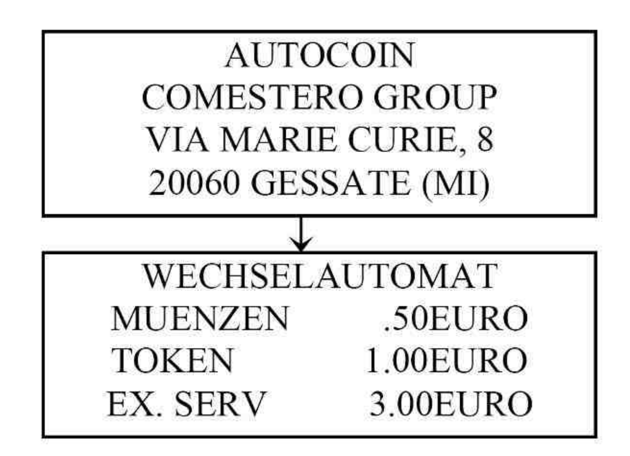
5.8 Position der Hopper



5.9 Normale Betriebsanzeige

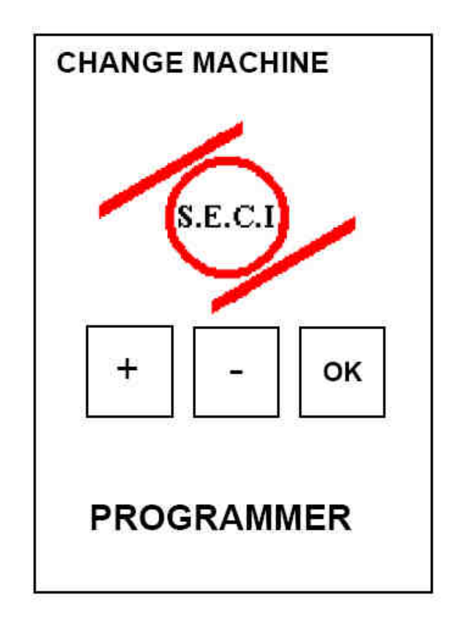
Schalten Sie den Automaten mit dem roten Schalter im Inneren des Gerätes ein. Nach dem Einschalten erscheinen auf dem Display für einige Sekunden die Programmversion und die Seriennummer.

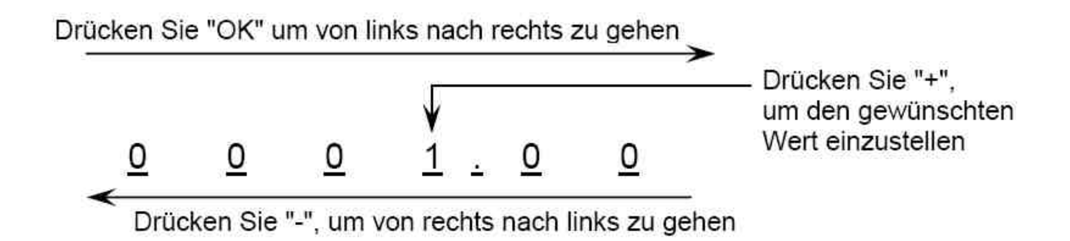
Ist der Wechsler im Betriebszustand, kann das Display 4 Zeilen mit 20 Zeichen anzeigen. Alle 3 Sekunden wird es auf den neuesten Stand gebracht, um zyklisch alle Daten anzuzeigen. Die Anzeige wechselt zwischen einer möglichen Werbeanzeige und den möglichen Wechselfunktionen bzw. Preis der Token und des externen Service.



5.10 Programmer

Der AUTOCOIN kann mit dem entsprechend mitgelieferten Programmiermodul eingestellt werden. Die Vorgehensweise zum Einstellen der Betriebsparameter wird in dem Kapitel "Einstellen der Betriebsparameter" erklärt.





5.11 Transaktions-Menü

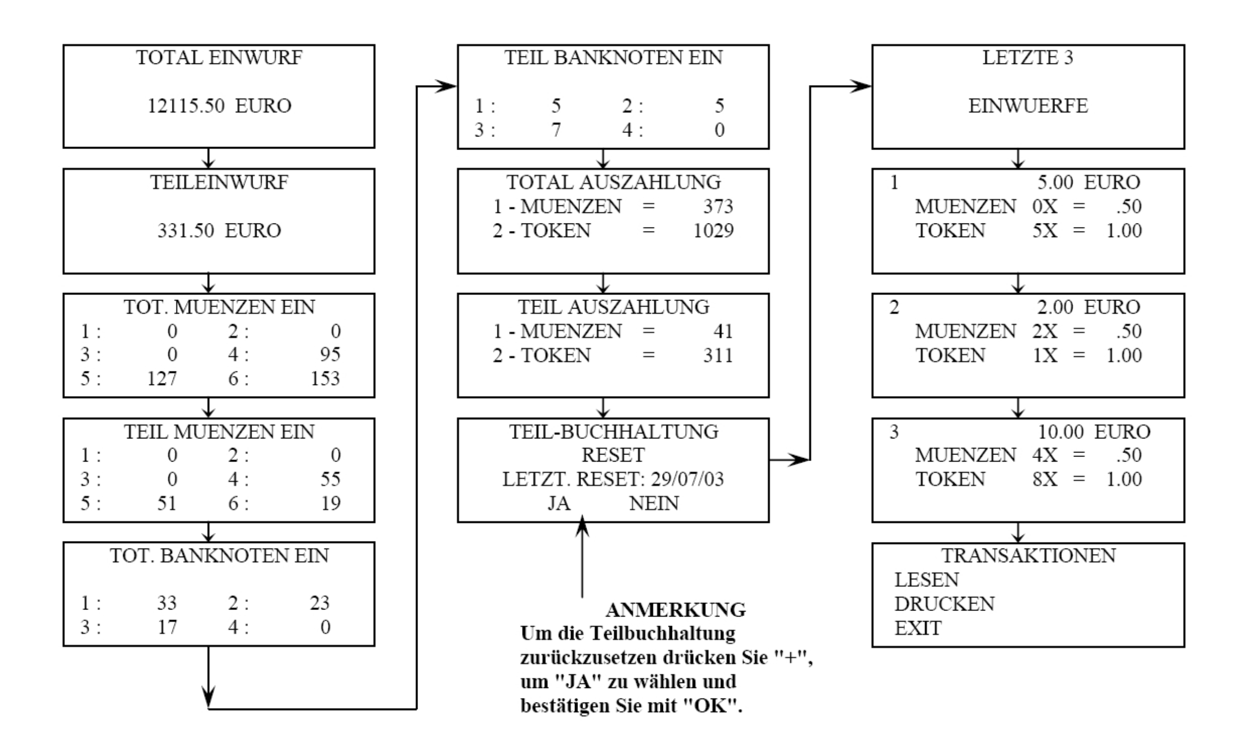
Der AUTOCOIN ermöglicht Ihnen die Abrechnungsdaten zu kontrollieren und auszudrucken. Um in das Transaktions-Menü einzusteigen, die "OK" Taste des Programmers 2s gedrückt halten. Wählen Sie mit der "+" oder " -" Taste die gewünschte Funktion, die durch Blinken gekennzeichnet wird und drücken Sie "OK" um zu bestätigen. Wählen Sie "EXIT", um zum normalen Betrieb zurückzukehren.



Wählen Sie „EXIT", um zum normalen Betrieb zurückzukehren.

5.12 Abrechnungsdaten Lesen

Drücken Sie "OK" um das Lese-Menü zu durchlaufen



5.13 Abrechnungsdaten Drucken

Fertig zum Ausdrucken?
Wählen Sie mit "+" und bestätigen Sie mit "OK".

FERTIG ZUM AUSDRUCKEN ?
JA NEIN

TRANSAKTIONEN
LESEN
DRUCKEN
EXIT

DRUCK IN ARBEIT

TEIL-BUCHHALTUNG
RESET
LETZT. RESET: 29/07/03
JA NEIN

AUSDRUCK FERTIG
AUSDRUCK ENTNEHMEN

ANMERKUNG
Um die Teilbuchhaltung zurückzusetzen drücken Sie "+", um "JA" zu wählen und bestätigen Sie mit "OK".

Beispiel eines Report Ausdrucks

```
REPORT
-----------------
SerienNr.
495
-----------------
LETZT RESET
29/07/03/
-----------------
TOTAL EINWURF
1215.50 EURO
TOT. MUENZEN EIN
1 -   0
2 -   0
3 -   0
4 -  95
5 - 127
6 - 153
TOT. BANKNOTEN EIN
1 -  33
2 -  23
3 -  17
4 -   0
TEIEINWURF
331.50 EURO
TEIL MUENZEN EIN
1 -   0
2 -   0
3 -   0
4 -  55
5 -  51
6 -  19
TEIL BANKNOTEN EIN
1 -   5
2 -   5
3 -   7
4 -   0
-----------------
```

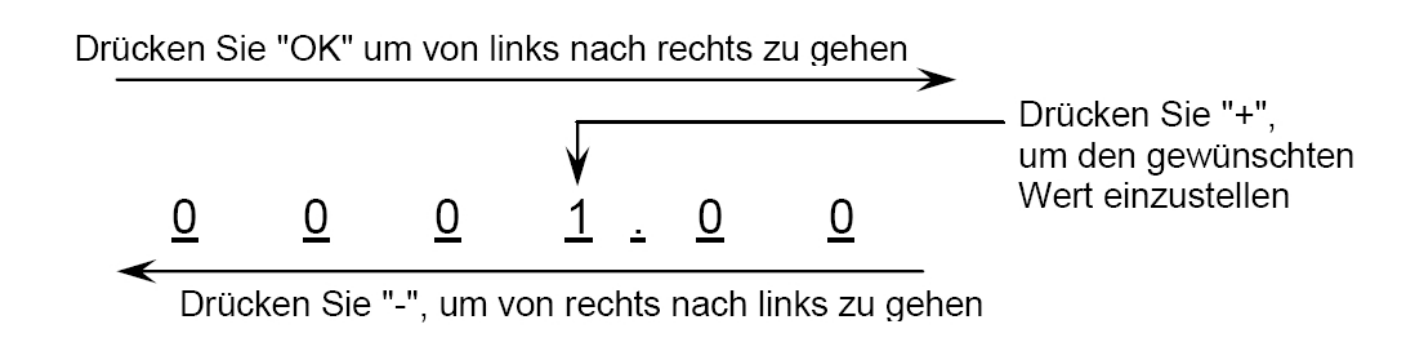
```
TOTAL AUSZAHLUNG
1 - MUENZEN =  373
2 - TOKEN   = 1029
TOT KEY EIN
      0.0 EURO
TOT KEY AUSZAHLUNG
      0.0 EURO
-----------------
TEILAUSZAHLUNG
1 - MUENZEN =   41
2 - TOKEN   =  311
KEY EIN
      0.0 EURO
KEY AUSZAHLUNG
      0.0 EURO
-----------------
Zeit:
      17:35
Datum:
      22/01/04
```

6. Einstellen der Betriebsparamater

Wählen Sie über die Menüs die entsprechende Funktion um eine gewünschte Einstellung zu ändern. Gehen Sie nach dem folgenden Schema vor:

Wählen Sie die gewünschte Funktion mit "+" oder "-" an, die gewählte Funktion beginnt zu blinken. Bestätigen Sie mit "OK". Für Unterfunktionen wiederholen Sie den Vorgang. Die einzelnen Stellen des einzustellenden Wertes werden angezeigt und die gewählte Stelle wird blinkend dargestellt. Drücken Sie "OK" um von links nach recht und "-" um von rechts nach links zu gelangen. Wenn Sie die gewünschte Position erreicht haben, drücken Sie "+" um eine Zahl zwischen 0 – 9 einzustellen. Zum Bestätigen drücken Sie „OK“. Nun blinkt die nächste Stelle. Nach Bestätigen der letzten Stelle gelangen Sie zurück zur Auswahl. Zum Ändern von weiteren Einstellungen fahren Sie fort mit "OK". Zum Verlassen der Funktion halten Sie "-" 3s lang gedrückt.

DE



7. Hauptmenü zum Einstellen der Betriebsparameter

Halten Sie "+" und "OK" 2s zusammen gedrückt, um in die Programmierebene einzusteigen. Es erscheint folgende Auswahl auf dem Display:

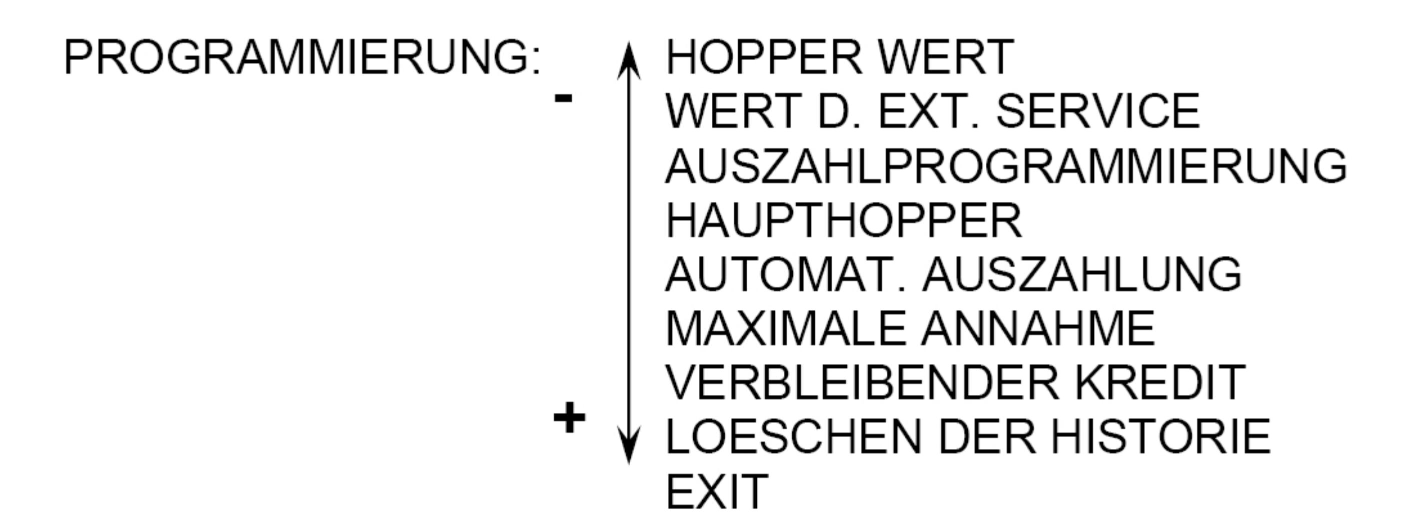


**Wählen Sie "EXIT"
um zum normalen
Betrieb zurückzukehren**

8. Programmierung - Untermenüs

Die Funktionen, die Sie über das Programmierungs-Menü einstellen oder verändern können, sind nachstehend aufgelistet und beschrieben.

Wählen Sie mit "+" oder "-", um die verschiedenen Funktionen aufzulisten. Drücken Sie "OK", um die Auswahl zu bestätigen, die durch Blinken gekennzeichnet ist.



8.1 Hopper Wert

Der Wert der Token, Münzen oder Karten, die vom Wechselautomaten ausgegeben werden, muss über diese Funktion eingestellt werden.

Beispiel:



Ist der Wert für einen auszugebenden Token gleich 1.00EURO, geben Sie unter Nr2 TOKEN 0001.00 ein. Geben Sie 0.50EURO als Wechselgeld aus, geben Sie unter Nr1 MUENZEN 0000.50 ein.

Stellen Sie die Werte nach der Anleitung auf S. 11 ein.

8.2 Wert des externen Service

Der Wechselautomat hat einen Relais-Ausgang, der für eine externen Anwendungen verwendet werden kann. Der Preis und die Servicedauer werden über diese Funktion eingestellt. Nachdem Sie den Preis programmiert haben, können Sie den Service in 3 verschiedenen Arten festlegen, einen 100ms Impuls oder die Zeitdauer in Sekunden oder Minuten. Stellen Sie die Werte nach der Anleitung auf S. 11 ein.

Beispiel:

```
EXTERNER SERVICE
EURO =  0003.00
TIMING
100ms        SEC/MIN=  2
```


8.3 Auszahlprogrammierung

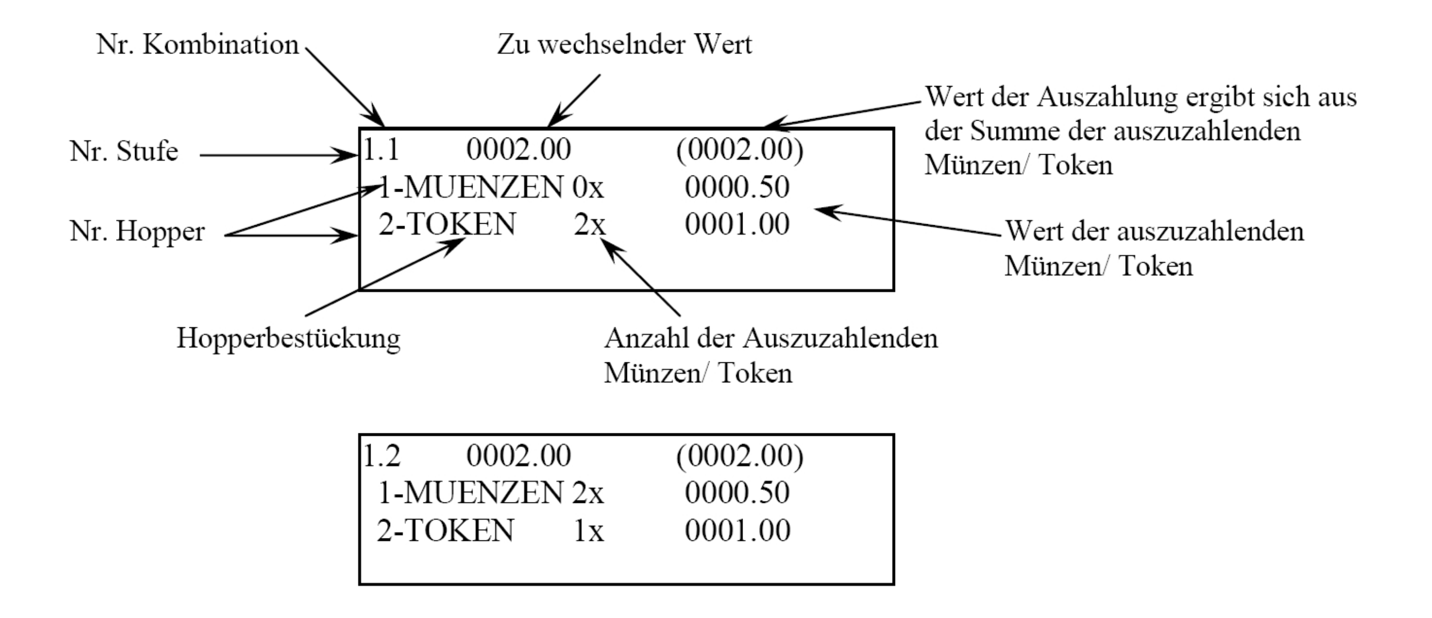
Über diese Funktion können 9 unterschiedliche Stufen zum Wechseln programmiert werden. Je Stufe sind 5 Wechselkombinationen programmierbar. Die Stufen des Wechselns sind die Werte, zu denen der Automat wechseln soll. Der Wert in Klammern ist der Wert, der ausgezahlt wird. Wenn der Wert vor der Klammern gleich ist, wird der Automat einen 1:1 Wechsel durchführen. z.B. 5 EURO = 5 Token a 1.00EURO.

```
1.1       0005.00          (0005.00)
 1-MUENZEN 0x               0000.50
 2-TOKEN      5x            0001.00
```

Wenn Sie für 10 EURO einen BONUS von 2 Token geben möchten, ist der Wert vor der Klammer 10.00 und in der Klammer 12.00.

```
2.1       0010.00          (0012.00)
 1-MUENZEN  0x              0000.50
 2-TOKEN      12x           0001.00
```

Beispiel: Sie möchten dem Kunden die Wahl lassen, ob er für 2.00EURO nur Token haben möchte oder ob er einen Token und Wechselgeld haben möchte.



Stellen Sie die Werte nach der Anleitung auf S. 11 ein.

Anmerkung: Wenn Sie die Wechselstufe entsprechend der Banknote oder der kleinsten anzunehmenden Münze einstellen, müssen keine weiteren Stufen programmiert werden, da diese als ein Vielfaches der ersten Stufe berechnet werden.

8.4 Haupthopper

Wenn notwendig, können Sie einen der Hopper zum Haupthopper machen. Wenn dieser leer oder nicht funktionsfähig ist, wird der komplette Automat gesperrt.

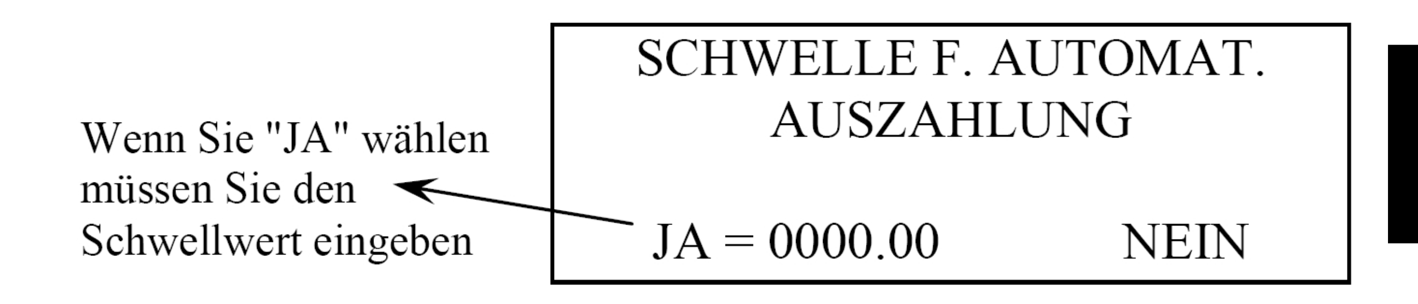
KEINER

1= MUENZEN   2= TOKEN

Einstellung mit "+" oder "-" anwählen und mit "OK" bestätigen.

8.5 Automatische Auszahlung

Diese Funktion können Sie benutzen, um bei einem voreingestellten Wert automatisch auszuzahlen. Wenn Sie z.B. den Wert der automatischen Auszahlung auf 10 EURO setzen, hat der Kunde die Möglichkeit bis zu 9.50EURO, manuell die Auszahlung über die Wahltasten zu wählen. Nach Einwurf eines weiteren 0.50EURO Stückes ist die 10EURO Grenze erreicht und der Wechselautomat zahlt automatisch aus.



DE

Stellen Sie die Werte nach der Anleitung auf S. 11 ein.

8.6 Maximale Annahme

Über diese Funktion kann eine Annahmegrenze für den Wechselautomaten programmiert werden. Nachdem dieser Wert erreicht ist, wird nur noch eine Münze oder eine Banknote angenommen. Nach dem Überschreiten der Annahmegrenze ertönt ein Signal und der Automat sperrt alle Zahlungssysteme. Die einzige noch mögliche Funktion ist dann das Wechseln. Sie können keinen Wert setzen, der niedriger als die höchste Banknote oder niedriger als die höchste Stufe ist. Wenn dies doch geschieht, wird dieser Wert ignoriert und als Annahmegrenze gilt die höchste Banknote oder die höchste Wechselstufe.

8.7 Verbleibender Kredit

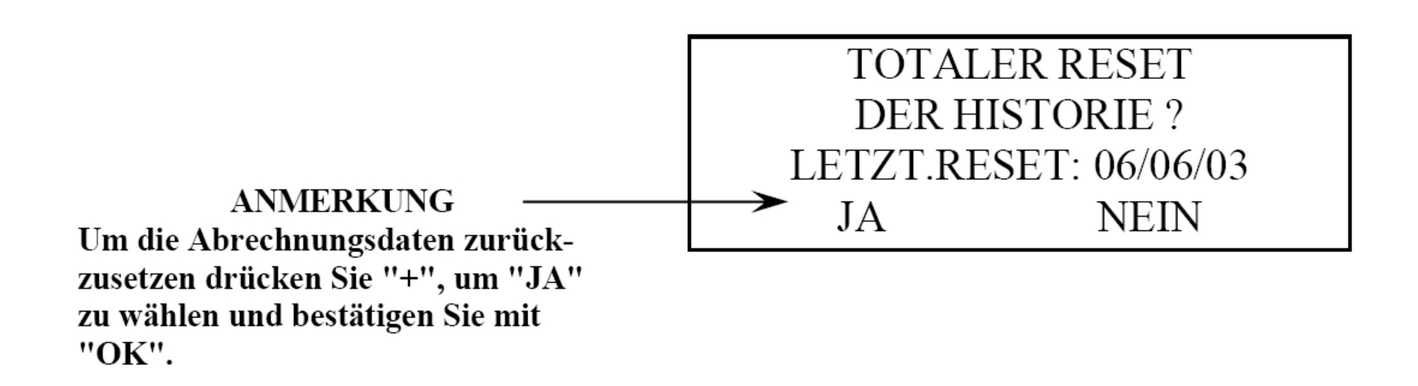
Über diese Funktion gibt es 3 verschiedene Möglichkeiten, mit einem Restbetrag zu verfahren, der nur ein Teil der kleinsten möglichen Auszahlung sein kann.

VERBLEIBENDER KREDIT
JA
JA FUER X MINUTEN
NEIN

Wenn Sie "JA" wählen, wird der Wechselautomat einen möglichen Restbetrag speichern, der nicht ausgezahlt werden kann und wird ihn bei den nächsten Wechselvorgängen berücksichtigen. Wenn Sie "NEIN" wählen, wird der mögliche Restbetrag gelöscht. Wenn Sie "JA für x Minuten" wählen, können Sie eine Zeit wählen, nach welcher der mögliche Restbetrag gelöscht wird.

8.8 Löschen der Historie

Benutzen Sie diese Funktion um die gesamten Abrechnungsdaten zu löschen.



9. Konfiguration – Untermenüs

Das Konfigurations-Menü beinhaltet bei der Produktion vorprogrammierte Einstellungen des Wechselautomaten. Bitte kontaktieren Sie unseren Service bevor Sie Änderungen in diesem Menü vornehmen. Die Funktionen, die Sie über dieses Menü einstellen oder verändern können, sind nachstehend aufgelistet und beschrieben. Wählen Sie mit "+" oder "-", um die verschiedenen Funktionen aufzulisten. Drücken Sie "OK", um die Auswahl zu bestätigen, die durch Blinken gekennzeichnet ist.

KONFIGURATION: - / +

SPRACHAUSWAHL
WERTE TABELLE
HOPPER BESTÜCKUNG
OPTIONEN
ZEIT/ DATUM
WERBE-INFO NACHRICHT
SCHRIFTKOPF BELEG
MSWERT EINSTELLUNG
EXIT

9.1 Sprachauswahl

Der Automat kann die Anzeige in verschiedenen Sprachen darstellen: Italienisch, Englisch, Französisch, Spanisch, Deutsch. Es gibt auch eine Einstellung "ALLE" (ab Version 2.xx), bei der die Anzeige zyklisch in allen Sprachen dargestellt wird. Durch Drücken der Wahltasten, kann die Sprache bestimmt werden, die von dem Kunden für den Wechselvorgang gewünscht wird.

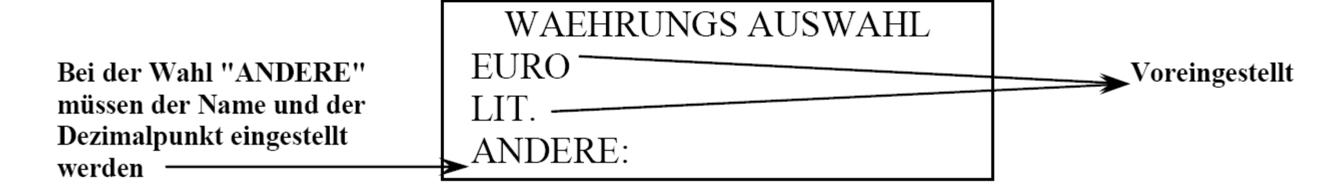
ITALIAN ENGLISH
FRANCAIS
ESPAGNOL DEUTSCH
ALLE

9.2 Werte Tabelle

Über die Werte Tabelle sind verschieden Funktionen wählbar. Die Funktionen, die Sie programmieren können, sind nachfolgend erklärt. Stellen Sie die Werte nach der Anleitung auf S. 11 ein.

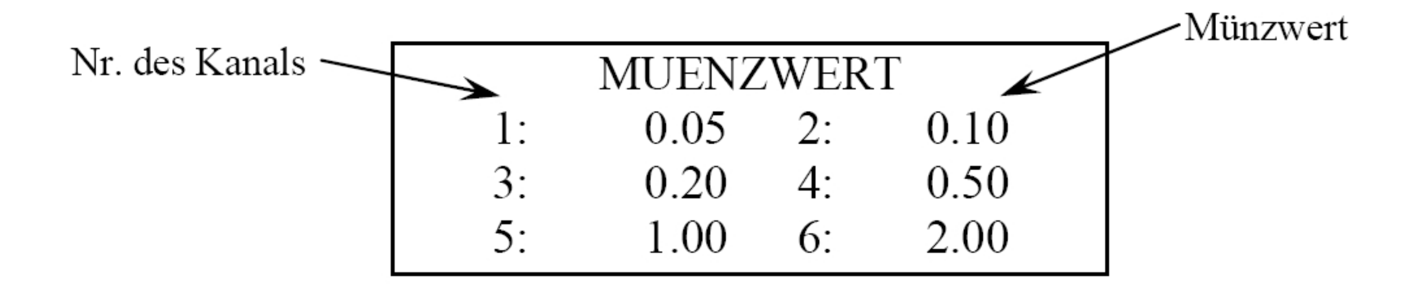
WAEHRUNG
MUENZEN
BANKNOTEN
EXIT

***Währung**



9.2.1 *Münzen

Diese Funktion beinhaltet die Wertigkeiten der 6 Ausgangsleitungen des Münzprüfers. Sollten diese verändert werden, geben Sie die Wertigkeiten entsprechend dem Typenschild des Münzprüfers ein. Münzen die nicht angenommen werden sollen werden über die Dip-Schalter des Münzprüfer gesperrt.



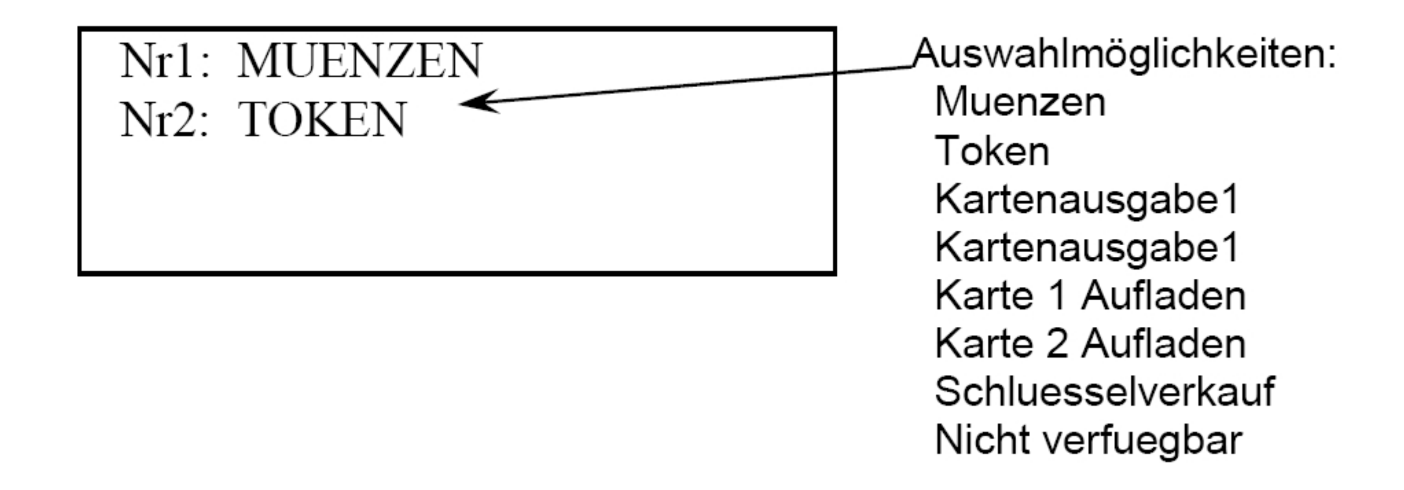
9.2.2 *Banknoten

Diese Funktion beinhaltet die Wertigkeiten der 4 Ausgangsleitungen des Banknotenlesers. Sollten diese verändert werden, geben Sie die Wertigkeiten entsprechend der Wertigkeitsangaben auf dem Banknotenleser ein.

Nr. des Kanals
WERT DER BANKNOTE
Wert der Banknote
1: 5 2: 10
3: 20 4: 50

9.3 Hopperbestückung

Diese Funktion beinhaltet den Typ und die Bestückung der Hopper des Wechselautomaten. Sollten Sie hier eine Änderung vornehmen achten Sie darauf, dass Hopperposition und - bestückung mit der Programmierung übereinstimmt, weil es sonst zu fehlerhaften Auszahlungen kommen kann. Wird der Automat nur mit einem Hopper betrieben, ist Hopper Nr2 auf "NICHT VERFUEGBAR" einzustellen.



Bei der Wahl Münzen oder Token, bestimmen Sie das Ausgabegerät Typ Hopper Mod. MK4 der Firma Coin Controls.

Bei der Wahl Kartenausgabe 1, bestimmen Sie das Ausgabegerät Typ Card Dispenser Mod. CD3/12 der Firma Innovative.

Bei der Wahl Kartenausgabe 2, bestimmen Sie das Ausgabegerät Typ Card Dispenser Mod. CD200 der Firma Asahi Seiko.

Bei der Wahl Schlüsselverkauf, bestimmen Sie das Ausgabegerät Typ Key Dispenser.

9.4 Optionen

Die verschiedene Funktionen, die Sie in dem Menüpunkt "OPTIONEN" einstellen können. Sind nachfolgend aufgelistet und erklärt.

DE

```
DISPLAY
BELEG
KEY SYSTEM
EXIT
```

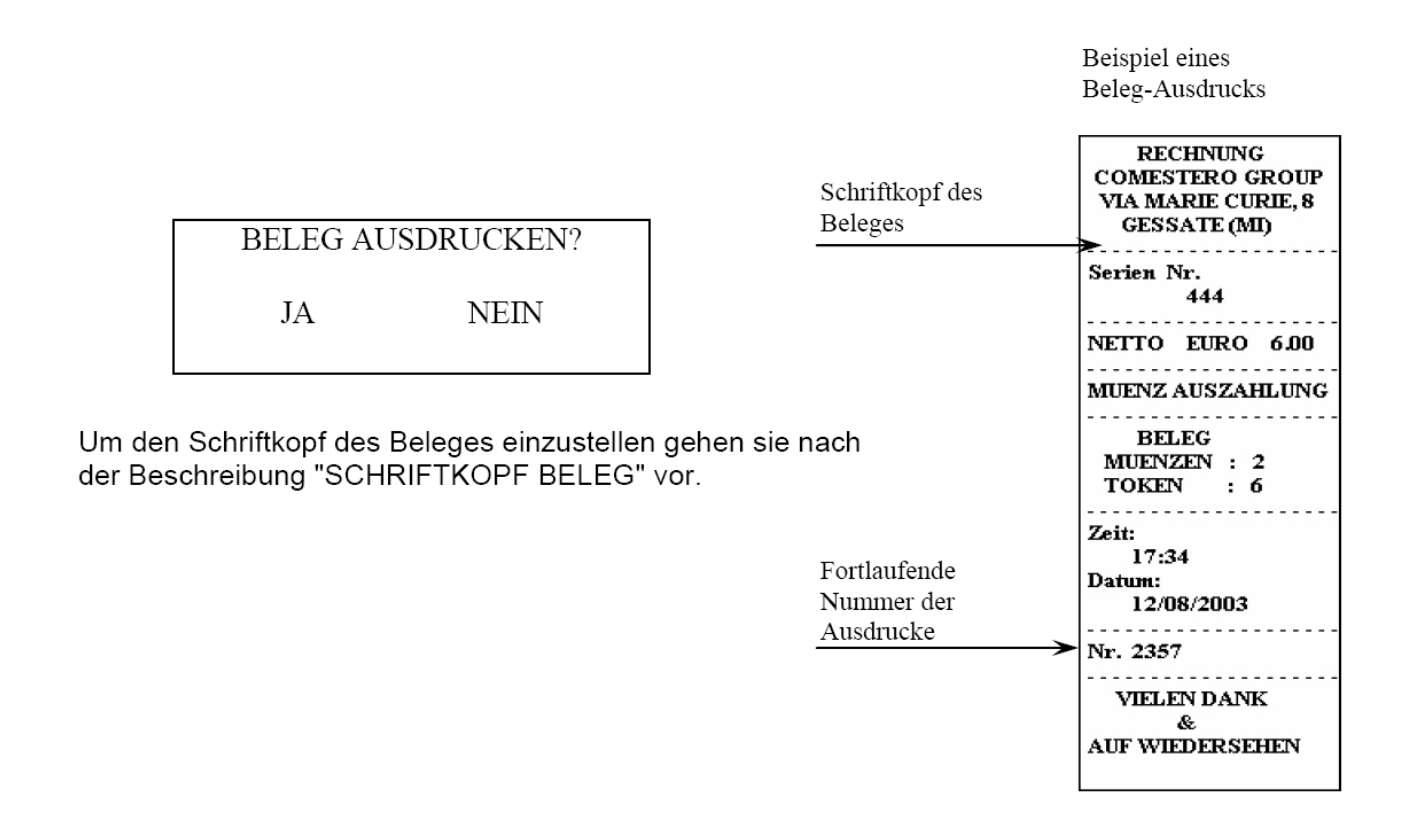
9.4.1 *Display

Über diese Funktion können Sie, das interne Display aktivieren oder deaktivieren.
Anmerkung: Wenn Sie diese Einstellung ändern, muss der Automat danach ausgeschaltet und nach ca. 3s wieder eingeschaltet werden.

```
   VERBLEIBENDER KREDIT
JA
JA FUER X MINUTEN
NEIN
```

9.4.2 *Beleg

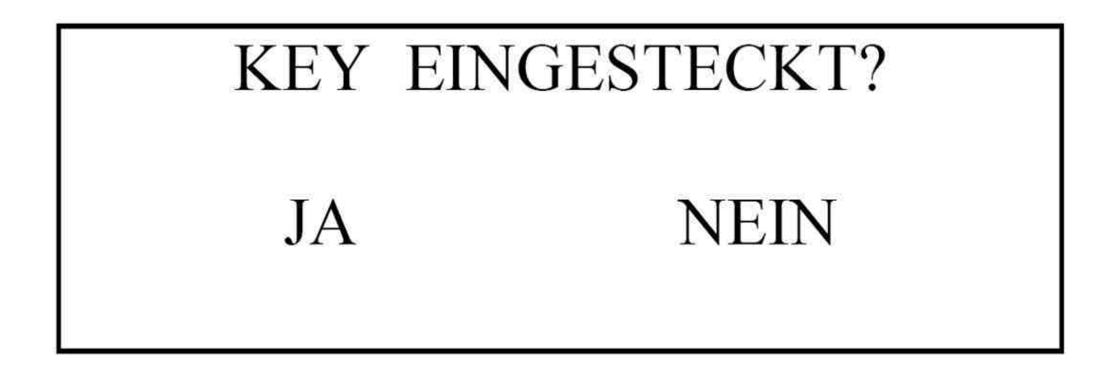
Über diese Funktion ist einstellbar, ob nach einem Wechselvorgang ein Beleg ausgegeben werden soll oder nicht. Der Ausdruck eines Beleges ist nur bei Automaten mit integriertem Drucker möglich. Nach dem Wechselvorgang erscheint unten aufgeführte Anzeige. Der Kunde hat die Möglichkeit durch Drücken der Wahltaste "OK" einen Beleg zu erhalten. Wird keine Wahl getroffen verschwindet die Anzeige nach 3s.



Um den Schriftkopf des Beleges einzustellen gehen sie nach der Beschreibung "SCHRIFTKOPF BELEG" vor.

9.4.3 *Schlüssel

Über diese Funktion ist es möglich ein angeschlossenes elektronisches Schlüsselsystem anzusprechen(Verfügbar ab Version 3.xx).



9.5 Zeit und Datum

Über diese Funktion können Zeit und Datum der integrierten Uhr eingestellt werden. Stellen Sie die Werte nach der Anleitung auf S. 11 ein.

EINSTELLUNG	
ZEIT:	15 :46
DATUM:	12 /05 /04
	DD/MM/JJ

DE

9.6 Werbe-Info Nachricht

Mit dieser Funktion kann eine Information oder Werbung auf 4 Zeilen zu je 20 Buchstaben programmiert werden. Wählen Sie "JA" um das Fenster anzuzeigen, in dem Sie die Info oder Ihre Werbung eingeben können, die der Kunde sieht, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Zum verlassen der Funktion, nach Beenden der Eingabe halten Sie "OK" 3s gedrückt. Stellen Sie den Text nach der Anleitung auf S. 11 ein.

9.7 Schriftkopf Beleg

Diese Funktion wird benutzt, um eine Rechnungsüberschrift zu programmieren. Wählen Sie "JA", um das Fenster anzuzeigen, in dem Sie z.B. Ihre Adresse eingeben können, die Sie als Rechnungsüberschrift mit ausgedruckt wird. Zum verlassen der Funktion, nach Beenden der Eingabe halten Sie "OK" 3s gedrückt. Stellen Sie den Text nach der Anleitung auf S. 11 ein.

9.8 MS Wert Einstellung (Mehrwertsteuer)

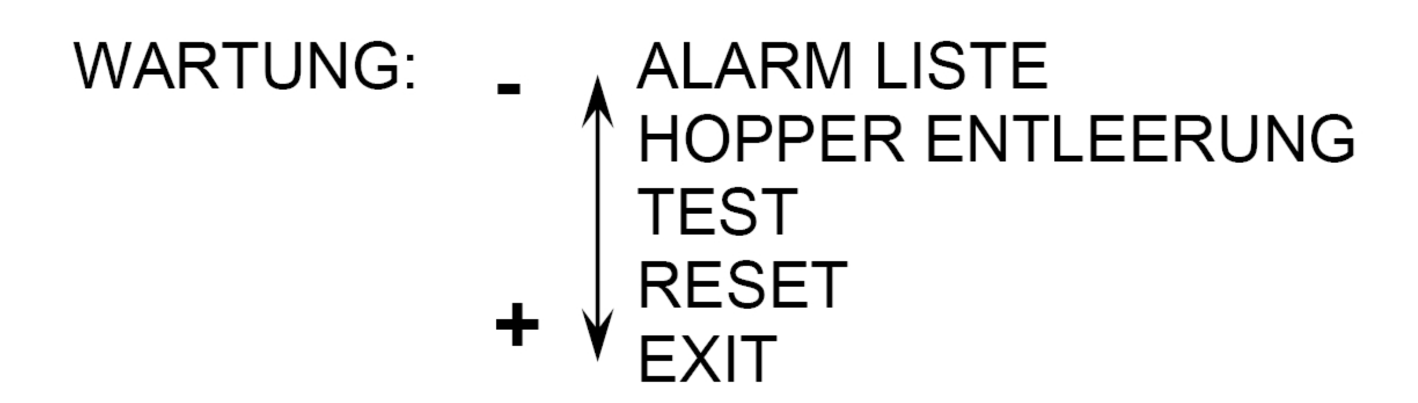
Über diese Funktion kann eine Mehrwertsteuer eingestellt werden, die auf dem Quittungsbeleg dem Kunden ausgewiesen wird.

Beispiel: MwSt. 16%

MSWERT EINSTELLUNG	
NAME:	MWST.
WERT:	16.00

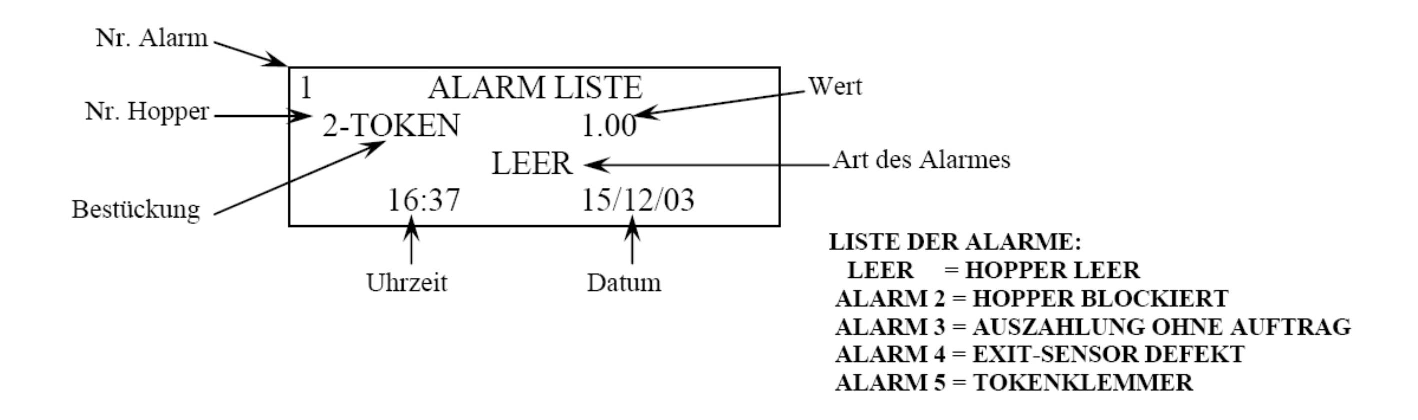
10. Wartung – Untermenüs

Das Wartungs-Menü beinhaltet die Diagnose-Funktionen des Gerätes. Die Diagnose - Funktionen sind üblicherweise für die Techniker bestimmt, um die korrekte Arbeitsweise des Gerätes zu überprüfen. Dieses Menü zeigt auch die Arten möglicher Fehler des Automaten an. Bitte kontaktieren Sie unseren Service bevor Sie Einstellungen im Wartungs-Menü verändern. Die Funktionen, die in diesem Menü programmiert werden können, sind nachfolgend erklärt.



10.1 Alarm Liste

Der Wechselautomat kann verschiedene Arten von Fehlfunktionen feststellen, die im Speicher zusammen mit Uhrzeit und Datum aufgelistet sind. Diese Funktion kann bis zu 10 Fehler speichern. Die Anzeige weist die Nummer des Alarmes, den betroffenen Hopper und die Art des Alarms mit Uhrzeit und Datum aus.



10.2 Hopperentleerung

Benutzen Sie diese Funktion, um einen oder mehrere Hopper über den Automaten zu leeren. Die Anzahl der Münzen wird beim Entleeren mitgezählt. Wählen Sie mit "+" und bestätigen Sie mit "OK".

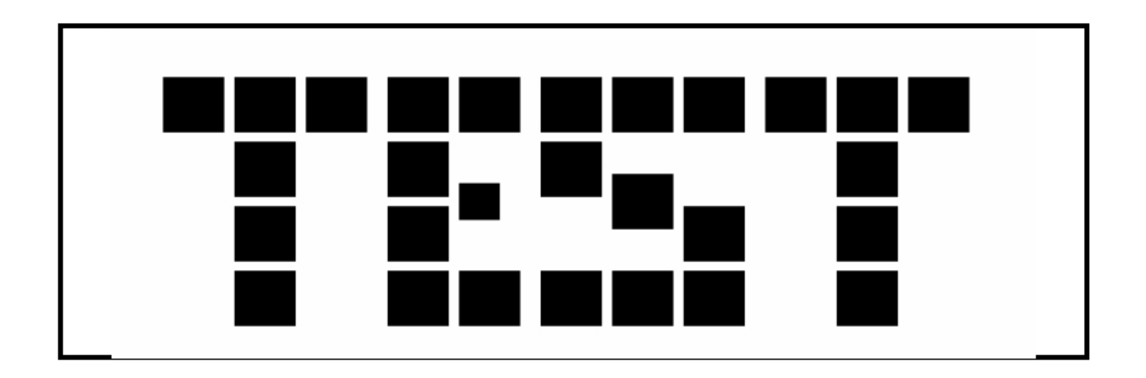
ALLE
1-MUENZEN 2-TOKEN

ENTLEEREN

10.3 Test

Benutzen Sie die Test-Funktion, um die korrekte Funktionsweise des Automaten zu überprüfen, ohne dass die Transaktionen in der Abrechnung verbucht werden. Um den Testmodus zu aktivieren, drücken Sie "+", um zu "JA" zu gelangen und bestätigen Sie mit "OK". Dann verlassen Sie die Programmierebene und kehren zum normalen Betrieb zurück. Der Automat zeigt den Testbetrieb durch die Anzeige "TEST" auf den Displays an und es ertönt ein akustisches Signal. Um den Testbetrieb zu verlassen, kehren Sie zum Wartungs-Menü zurück, wählen "TEST" , "NO" und bestätigen mit "OK", oder schalten das Gerät für ein paar Sekunden aus.

TEST BEGINN
(TRANSAKTION WIRD
NICHT VERBUCHT)
JA NEIN



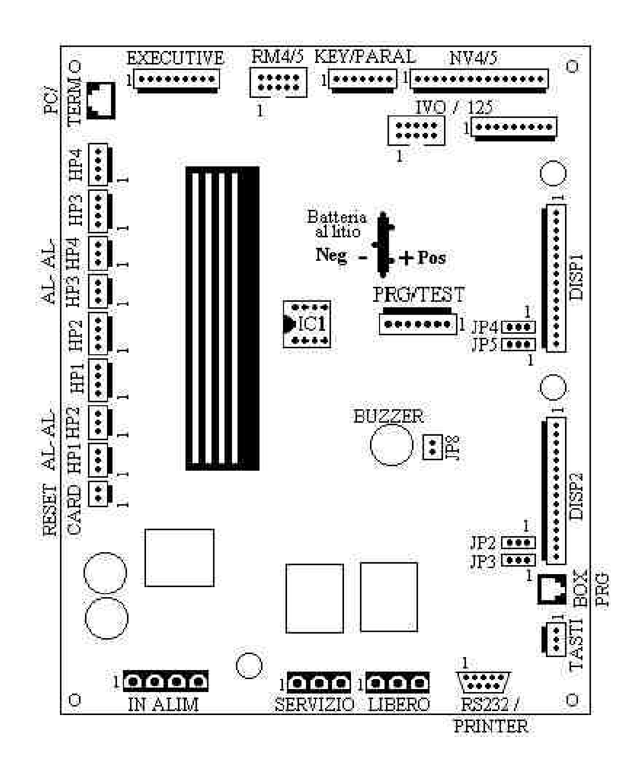
10.4 Reset

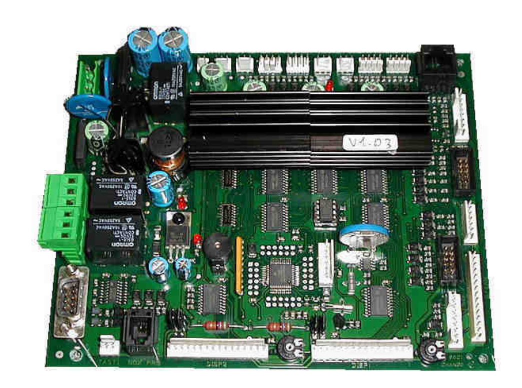
Über diese Funktion werden alle Einstellungen des Automaten teilweise oder komplett zurückgesetzt. Bei der Wahl "NUR PROGRAMMIERUNG", werden alle Daten des Programmierungs-menüs zurückgesetzt. Bei der Wahl "CONFIG + PROG", werden alle Daten des Konfigurations-und Programmierungsmenü zurückgesetzt und es ertönt ein 3s langes Signal. Am Ende des Reset-Vorganges wird das Gerät nur die Basis-Konfiguration haben, die folgendes beinhaltet: Externes Display, einen Hopper, Euro-Währung, Datum und Uhrzeit. Der Automat ist nicht programmiert, daher zeigt das Display "AUSSER BETRIEB" an. Um die Betriebsparameter wieder einzustellen gehen Sie die Funktionen des Programmierungsmenüs(S.12) und des Konfigurationsmenüs(S.16) einzeln durch.

RESET
NUR PROGRAMMIERUNG
CONFIG + PROG

ACHTUNG: Seien Sie sehr vorsichtig, wenn Sie diese Funktion benutzen

11. CPU Anschlussbelegung





Jumper JP4 JP5 Display 1 Position 2/3 (Äußeres Display)

Jumper JP2 JP3 Display 2 Position 1/2 (Internes Display)

12. Steckerbelegungen

EXECUTIVE

Pin	Funktion	Signal
1	-	24 Vac
2	OUTPUT	TX Master
3	OUTPUT	TX+ Slave
4	OUTPUT	TX – Slave
5	GND	0 V Master
6	INPUT	RX Master
7	INPUT	RX+ Slave
8	INPUT	RX- Slave
9	-	24 Vac

RM4/5

Anschluß Münzprüfer RM5

Pin	Funktion	Signal
1	-	GND
2	-	+12 Vdc
3	INPUT	KANAL 5
4	INPUT	KANAL 6
5		
6	OUTPUT	FREIGABE
7	INPUT	KANAL 1
8	INPUT	KANAL 2
9	INPUT	KANAL 3
10	INPUT	KANAL 4

KEY/PARALEL

Anschluß Schlüsselsystem S.E.C.I.

Pin	Funktion	Signal
1	-	+12 Vdc
2	-	GND
3	OUTPUT	OUT1
4	OUTPUT	FREIGABE
5	INPUT	KREDIT
6	INPUT	CSA
7	INPUT	SCHLÜSSEL

IVO/125

NV10

Anschluß Banknotenleser NV10

Pin	Funktion	Signal
1	INPUT	KANAL 1
2	INPUT	KANAL 2
3	INPUT	KANAL 3
4	INPUT	KANAL 4
5	INPUT	FREIGABE 1
6	INPUT	FREIGABE 2
7	INPUT	FREIGABE 3
8	INPUT	FREIGABE 4
9		

Anschluß Banknotenleser IVO
(Signale)

Pin	Funktion	Signal
1		
2	-	GND
3		
4		
5	INPUT	KANAL 1
6		
7	INPUT	KANAL 4
8	INPUT	KANAL 3
9	INPUT	KANAL 2
10		

DISP1, DISP2

Anschluß Display 1, 2

Pin	Funktion
1	-
2	-
3	-
4	OUTPUT
5	OUTPUT
6	OUTPUT
7….14	INPUT
15	INPUT
16	INPUT

RS232/PRINTER

Druckeranschluß

Pin	Funktion	Signal
1		

10	INPUT	ALARM
11	-	+12 Vdc
12	-	GND
13	-	+12 Vdc
14		
15		
16	-	0 Vdc

IVO/125

Anschluß Banknotenleser IVO
(Versorgung)

Pin	Funktion	Signal
1		
2	OUTPUT	FREIGABE
3		
4		
5		
6		
7	-	+24 Vdc
8	-	GND
9		
10		

BOX PROG

Programmeranschluß

Pin	Funktion	Signal
1	INPUT	TASTE -
2	INPUT	TASTE +
3	INPUT	TASTE OK

2		
3	OUTPUT	TX
4		
5	-	GND
6		
7		
8	INPUT	CTS
9		

IN ALIM

Anschluß Ringkerntrafo

Pin	Funktion	Signal
1	-	26 Vac
2	-	26 Vac
3	-	18 Vac
4	-	18 Vac

AL-HP1, AL-HP2, AL-HP3, AL-HP4

Hopperanschluß (Versorgung)

Pin	Funktion	Signal
1	-	+ 12 Vdc
2	-	GND
3	-	+ 24 Vdc

PC/TERMO

PC -Anschluß

Pin	Funktion	Signal
1		
2	OUTPUT	TX
3		

TASTI

Tasteranschluß

Pin	Funktion	Signal
1	INPUT	TASTE SEL
2	-	COMUNE
3	INPUT	TASTE OK

SERVIZIO, LIBERO

Anschluß ext. Relais

Pin	Funktion	Signal
1	INPUT	TASTE -
2	INPUT	TASTE +
3	INPUT	TASTE OK

RESET CARD

Anschluß Kartendispenser

Pin	Funktion	Signal
1	OUTPUT	RESET KARTE
2	-	GND

HP1, HP2, HP3, HP4

Hopperanschluß (Signale)

Pin	Funktion	Signal
1	INPUT	LEER
2	INPUT	MÜNZE
3	INPUT	ALARM
4	OUTPUT	FREIGABE

4		
5	INPUT	RX
6	OUTPUT	TX
7	-	GND
8	-	+ 5 V

13. Instandhaltung

13.1 Ersetzen der Lithium-Batterie

Die Speicherbatterie ist nicht wiederaufladbar und darf nur durch eine Batterie gleichen Typs ersetzt werden:
Lithium-Batterie Modell BR2032, 3V - 190mA. Setzen Sie die Batterie wie auf S.22 "CPU ANSCHLUSSBELEGUNG" angezeigt richtig gepolt ein.
EINE VERPOLUNG KANN ZUR EXPLOSION DER BATTERIE FÜHREN UND DIE CPU BESCHÄDIGEN.

13.2 Wartung der Hopper

PROBLEM — Der Wechsler zeigt den Fehler "LEER" in der Alarm Liste, für einen oder mehrere Hopper.

LÖSUNG
- stellen Sie sicher, dass genügend Münzen im Hopper sind
- leeren Sie den Hopper nach Anleitung S.20, schalten Sie das Gerät aus und entnehmen den Hopper. Oder schalten Sie das Gerät aus, entnehmen den Hopper und leere ihn auf einem Tisch (auskippen)
- im inneren des Hoppers befinden sich 2 Messingplatten, die den Füllstand kontrollieren
- nehmen Sie ein Tuch mit etwas Alkohol und reinigen Sie die 2 Platten, um Schmutz und Oxidation zu entfernen
- wenn die Meldung nach Auffüllung der Hopper immer noch angezeigt wird, kontaktieren Sie unseren Service

PROBLEM — Der Wechsler zeigt die Meldung "ALARM" in der Alarm Liste, für einen oder mehrere Hopper.

LÖSUNG
- stellen Sie sicher, dass der Hopper vorschriftsmäßig installiert ist. Wenn die Meldung weiter angezeigt wird, schalten Sie das Gerät aus und nehmen den Hopper heraus
- leeren Sie den Hopper auf einem Tisch (auskippen) und prüfen Sie, ob irgendwelche ungewöhnlichen Teile herausfallen.
- füllen Sie den Hopper und bauen Sie ihn wieder ein.
- Wenn die Meldung immer noch angezeigt wird, kontaktieren Sie unseren Service

13.3 Wartung des Banknotenlesers NV10

PROBLEM Der Leser akzeptiert keine Banknoten

LÖSUNG Initialisieren des Banknotenlesers – NV10

Dieses Verfahren kann notwendig sein, wenn die Leistung des Lesers beträchtlich nachgelassen hat. Zum Beispiel, wenn er wegen Schmutz oder Staub zu viele Banknoten nicht annimmt. In diesem Fall müssen Sie den Leser sowohl mechanisch als auch elektronisch reinigen. Öffnen Sie den Leser sehr vorsichtig, nehmen Sie ein weiches Papiertuch, reinigen Sie die Linsen und trocknen Sie diese sofort wieder um jeden Beschlag zu entfernen. Nehmen Sie ein Blatt weißes festes Papier (100g/m2), um diesen Vorgang auszuführen. Die Qualität des Papiers und seine Sauberkeit sind die wichtigsten Faktoren bei diesem Vorgang. Nehmen Sie kein herkömmliches Drucker- oder Kopiererpapier. Schneiden Sie das Papier auf 150x80mm zu und befolgen Sie die nachstehende Anleitung:

1 - schalten Sie das Gerät aus uns stellen Sie den schwarzen Schalter auf "TEACH"
2 - halten Sie die Taste "CHANNEL" gedrückt und schalten Sie das Gerät ein
3 - lassen Sie die Taste los
4 - die LED der Kanalanzeigen leuchten (3 und 4 oder alle)
5 - stellen Sie den schwarzen Schalter zurück auf "RUN" und drücken Sie "CHANNEL"
6 - warten Sie, bis der Leser den Test beendet hat
7 - das Licht in der Frontblende wird zu blinken beginnen
8 - führen Sie das zurechtgeschnittene Papier in die Frontblende ein und drücken Sie die Taste "CHANNEL"

Zum Schluss schalten Sie den Leser oder das Gerät aus und wieder ein.

Anmerkung:

Das technische Handbuch für den SMILEY Banknotenleser ist dem Wechselautomaten beigelegt, für den Fall einer notwendigen Neuprogrammierung.

Bei allen anderen Problemen die den Notenleser betreffen, der von Comestero mit diesem Gerät ausgeliefert wird, empfehlen wir die Kontaktaufnahme mit unserem Service für weitere Informationen.

14. Technische Daten

ABMESSUNGEN DES	510mm x 760mm x 500mm Außenmaße

WECHSELAUTOMATEN	
GEWICHT DES WECHSELAUTOMATEN	45 kg
MÜNZEN/ TOKEN HOPPER	Bis zu 2 Universal Hopper MK4 (Coin Controls) Münzdurchmesser: von 20mm bis 30mm (oder von 16mm bis 20mm)
KAPAZITÄT AN MÜNZEN ODER TOKEN	1600 Stück x Hopper, oder 1600 + 3000 im Falle eines Hoppers + Aufsatz
BANKNOTENLESER	NV10 – Innovative Technology,
ELEKTRONISCHER MÜNZPRÜFER	RM5 F00 S.E.C.I. 59 Münzen/Tokens
SPANNUNGSVERSORGUNG	230Vac – 50 Hz
LEISTUNG	100VA max. – 25 VA im Stand-By-Modus
LAGERTEMPERATUR	Von -30°C bis +70°C Rel. Luftfeuchte von 10% bis 90 %
SCHUTZART	IP 54
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	EN 50081-1 EN 60335 EN 61000-3-2 EN 50082-1 EN 60950 EN 61000-3-3
ZUBEHÖR	- Fuß mit Gehäuse - Münzprüfer - Schlüsselsystem/ Schlüsseldispenser - Kartensystem/ Kartendispender - Aufsatz zur Hoppererweiterung - Small-Kit-Coin für MK4 Hopper - Programmierer (Extern) - Drucker

15. Anhänge

15.1 Außerbetriebnahme und Entsorgung

Am Ende seiner Lebenszeit muss das Gerät außer Betrieb genommen und einem Entsorgungszentrum übergeben werden.

Das Gerät demontieren, die Münzen entnehmen und das Netzkabel entfernen. Kontaktieren Sie die Comesterogroup für die Rücknahme des außer Betrieb genommenen Geräts Wenden Sie sich telefonisch an: 02/95781111

Das Gerät muss in Konformität mit den Bestimmungen des italienischen Gesetzesdekrets Nr. 151 vom 25.07.2005 entsorgt werden.



Lesen Sie zu diesem Zweck bitte die nachfolgende Hinweise sorgfältig durch.

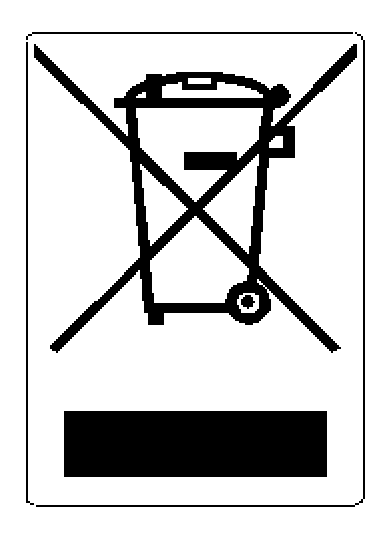
DE

Seit dem 31. Dezember 2006 werden im Hinblick auf die Wiederverwertung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE) aus Gründen des Umweltschutzes präzise Kriterien angewendet.
Diese Geräte fallen in den Anwendungsbereich des Gesetzesdekrets 151/2005 Anhang 1B, Art. 2, Komma 1, denn es handelt sich hierbei um:

7.6 Münz-/Jetonautomaten
10.2 Münz- oder Produktautomaten

Im Überblick:

- Dieses Gerät gehört nicht in den normalen städtischen Abfall, sondern muss getrennt entsorgt werden.
- Die Händler holen das gebrauchte Gerät kostenlos ab und führen es einem entsprechenden Entsorgungszentrum zu, wo es korrekt für die Rückgewinnung der recycelbaren Materialien zerlegt wird.
- Es wurden entsprechende Zentren für die Sammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten (WEEE) eingerichtet. Der Benutzer kann dieses gebrauchte Gerät beim Kauf eines neuen gleichwertigen Geräts an den Händler zurückgegeben.
- Dieses Gerät oder Teile davon können aufgrund spezifischer Substanzen, die in den elektronischen Bauteilen enthalten sind, schädliche Auswirkungen für die Umwelt und die Gesundheit des Menschen haben, wenn sie nicht korrekt eingesetzt oder nicht in Konformität mit der oben beschriebenen Prozedur entsorgt werden.
- Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltone, das gut sichtbar auf diesem Gerät angebracht ist, weist unmissverständlich darauf hin, dass das Gerät nach dem 13. August 2005 auf den Markt gebracht wurde und getrennt entsorgt werden muss.



Vorgesehene Sanktionen für die widerrechtliche Entsorgung der oben genannten Abfälle:

1. Der Händler, der entgegen der Vorschriften in Art. 6, Komma 1, Buchst. b ein Elektro- oder Elektronikaltgerät nicht kostenlos abholt, wird mit einer Geldstrafe von 150 bis 400 Euro für jedes nicht abgeholte oder nicht kostenfrei abgeholte Gerät belegt.
2. Der Hersteller, der kein System für die Getrenntsammlung der in Art. 6, Komma 3 beschriebenen professionell genutzten WEEE-Geräte sowie Systeme für die Rücknahme und Weiterleitung an Recyclingzentren für WEEE-Geräte im Sinne der Art. 8, Komma 1, Art. 9, Komma 1, Art. 11, Komma 1 und Art. 12, Komma 1, 2 und 3 sowie für die letztgenannten Prozeduren einschließlich eventueller Absprachen im Sinne des Art. 12, Komma 6 bereitstellt, wird mit einer Geldstrafe von 30.000 bis 100.000 Euro belegt.
3. Der Hersteller, der nach dem 13. August 2005 zum Zeitpunkt, zu dem er ein Elektro- oder Elektronikgerät auf den Markt bringt, die finanziellen Garantien für die in Art. 11, Komma 2 oder Art. 12, Komma 4 beschriebenen Prozeduren nicht erbringt, wird mit einer Geldstrafe von 200 bis 1000 Euro für jedes auf den Markt gebrachte Gerät belegt.
4. Der Hersteller, der in den Bedienungsanleitungen für Elektro- und Elektronikgeräte nicht die in Art. 13, Komma 1 beschriebenen Anweisungen aufführt, wird mit einer Geldstrafe von 200 bis 5.000 Euro belegt.
5. Der Hersteller, der ein Jahr nach der Markteinführung eines neuen Elektro- oder Elektronikgeräts noch keine Zentren für die Weiterverwertung und Recyclinganlagen, wie sie in Art. 13, Komma 3 beschrieben werden, zur Verfügung gestellt hat, wird mit einer Geldstrafe von 5.000 bis 30.000 Euro belegt.
6. Der Hersteller, der nach dem 13. August 2005 Elektro- und Elektronikgeräte auf dem Markt bringt, die nicht entsprechend gekennzeichnet sind und keine Hinweise im Sinne des Art. 13, Komma 4 und 5 enthalten, wird mit einer Geldstrafe von 200 bis 1.000 Euro für jedes auf den Markt gebrachte Gerät belegt. Die gleiche Strafe wird angewendet, wenn die oben genannten Hinweise

oder das Symbol nicht mit den Anforderungen des Art. 13, Komma 4 und 5 konform sind.

7. Der Hersteller, der in den Bedienungsanleitungen für Elektro- und Elektronikgeräte nicht die in Art. 14, Komma 2 beschriebenen Anweisungen aufführt, wird mit einer Geldstrafe von 30.000 bis 100.000 Euro belegt.
8. Der Hersteller, der dem nationalen Register der zur Entsorgung von WEEE-Geräten verpflichteten Personen innerhalb des von dem Gesetzesdekret in Art. 13, Komma 8 festgesetzten Zeitraums nicht die in Art. 13, Komma 4, 3 und 5 vorgesehenen Informationen mitteilt.
9. Vorbehaltlich der in Art. 5, Komma 2 aufgeführten Ausnahmen wird jeder, der nach dem 1. Juli 2006 neue Elektro- oder Elektronikgeräte auf den Markt bringt, die Substanzen wie in Art. 5, Komma 1 oder weitere Substanzen wie in Art. 18, Komma 1 enthalten, für jedes auf den Markt gebrachte Gerät mit einer Geldstrafe von 30.000 bis 100.000 Euro belegt.



Comesterogroup s.r.l.
Via Marie Curie 8, 20060 Gessate (MI)
Tel : +39 02 95781111 - Fax:+39 02 95 380178
www.comesterogroup.com - comestero@comesterogroup.it